



Mittwoch, 19. September 2012

Protokoll der TG 3 „Kinder & Jugend“ vom 12.07.2012

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: ca. 20:45 Uhr

Anwesend: Christian Knauer, Sasoun Jaf (Jugendrat WID), Bernd Stegmeyer, Heide Schweizer, Martina Kohler, Michaela Obermüller (KiGa Salvator), Birgit Prestin (Polizeiposten WID), Simone Hasenack (SWSG), Julia Watson (LHS Stuttgart, Stadtplanungsamt), Martin Kapler (KJH G + JH W)

Entschuldigt: Philip Klein, Angela Eckel

Für das Protokoll: Martin Kapler (Kinder- und Jugendhaus Giebel)

Tagesordnungspunkte

- 1.) Protokoll der letzten Sitzung
- 2.) Information: Umbau und Einweihungsfeier Salvator Kindergarten + Kooperation Elternseminar ab September (Fr. Obermüller)
- 3.) Wahl des stellv. Themengruppensprechers
- 4.) Rückblick Bautag Naturbeobachtungsstelle
- 5.) Nächste Aktion an der Naturbeobachtungsstelle: Apfelfest?
- 6.) Kinderkino in Giebel
- 7.) Verschiedenes und Verabredungen

Protokoll

Tagesordnungspunkte	Wer macht was?	Bis wann?
1. Protokoll der letzten Sitzung Nach einer Vorstellungsrunde fragt Herr Kapler nach Rückfragen zum Protokoll der letzten TG 3. Diese bestehen nicht. Das Protokoll gilt somit als verabschiedet.		

Seite 1 von 5

Träger des Kinder- und Jugendhaus Giebel und des Weilimdorf ist die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

Kontakt - Fon 07 11/86 12 15; **Fax** 07 11/86 00 56 5

E-Mail weilimdorf@jugendhaus.net; **web** www.jugendhaus.net/weilimdorf

Konto-Nr. 21 59 28 9 - BLZ 600 501 01 - BW-Bank Stuttgart

Geschäftsführer: Sieghard Kelle

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart, HRB 725890



2. Information: Umbau und Einweihungsfeier Salvator Kindergarten + Kooperation Elternseminar ab September (Fr. Obermüller)

Frau Obermüller berichtet über den Umbau der Räumlichkeiten des Salvator-Kindergartens. Diese werden am Sonntag, den 15.07.2012 mit einem Tag der offenen Tür feierlich der Öffentlichkeit präsentiert alle Anwesenden sind herzlich eingeladen. Auch darf die Einladung gerne an Bekannte und Freunde weitergeleitet werden (Einladung in der Anlage).

Der Kindergarten Salvator wird künftig 3 Gruppen umfassen:
 Die 2 bestehenden Gruppen richten sich an Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren. Gruppengröße 25 Kinder.
 Die neu geschaffene richtet sich an Kinder von 0-3 Jahren. Gruppengröße 12 Kinder.

Betreuungszeiten: 7:30 bis 13:30 Uhr

Aus der TG wird die Frage nach den Außenflächen gestellt und ob bislang bereits Verbesserungen vorgenommen wurden oder diese noch geplant sind. Das Außengelände sei bislang in einem unbefriedigenden Zustand gewesen.

Frau Obermüller erklärt auf dem Außengelände würde es einen separaten Kleinkindspielbereich geben. Auch insgesamt soll der Spielplatz etwas verschönert werden. Jedoch bleibt die versiegelte Asphaltfläche bestehen. Diese sei zwar nicht sehr ansehnlich, jedoch könne auf dieser Fläche bei jedem Wetter gespielt werden. Außerdem weist sie darauf hin, dass wegen des relativ kleinen Außengeländes die Gruppen oftmals Ausflüge mit dem „Grippenbus“ auf die Giebeler Spielplätze machen würden und so auch im Stadtteil präsenter würden.

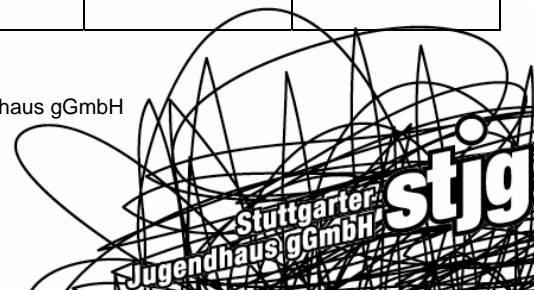
Sprachförderung

Außerdem weist Frau Obermüller auf ein Angebot des KiGa Salvator zur Sprachförderung hin. Vor einiger Zeit war das Thema Sprachförderung in der Themengruppe behandelt worden. Damals waren die Giebeler Kindergärten und die Rappachschule eingeladen worden, um die bestehenden Angebote zu sammeln und zu ergänzen.

U.a. aufgrund dieses Prozesses wird nun ab dem 01.10.2012 eine neue internationale Eltern-Kind-Gruppe mit dem Ziel der Sprachförderung starten. Flyer zum Angebot im Anhang.

3. Wahl des stellv. Themengruppensprechers

Wie bereits in den Vorjahren gehandhabt schlägt Herr Kapler als



<p>stellvertretenden Themengruppensprecher den Delegierten des Weilimdorfer Jugendrates Sasoun Jaf vor.</p> <p>Per Wahl der Anwesenden TG-Mitglieder wird Sasoun Jaf einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.</p>		
<p>4. Rückblick Bautag Naturbeobachtungsstelle</p> <p>Die Aktion zum Bau des neuen Balanciergerätes wird von den anwesenden TG-Mitgliedern gut bewertet. Es waren viele Kinder da, die mitgeholfen haben. Auch die Spielaktionen des Spielmobils wurden an beiden Tagen sehr gut angenommen. Auch seien seither immer viele Kinder auf dem Gerät und es würde gut genutzt.</p> <p>Von Frau Eckel verliest Herr Kapler folgende Rückmeldung: „Wir sehen den Abschluss der Aktionen sehr positiv. Heute früh war ich draußen, die Wiese blüht schön und das Balanciergerät wird gut genutzt.“</p> <p>Frau Watson erzählt den Anwesenden, dass das Stadtteilmanagement und sie das Projekt für einen Wettbewerb alles „Sozialen Städte“ eingereicht habe.</p> <p>Herr Knauer fragt nach, ob zwischenzeitlich die Naturbeobachtungsstelle auf www.stuttgart.de eingetragen wurde und bittet bis zum nächsten Mal um Antwort</p>	Philip Klein	Nächste TG3 Am 27.09.12
<p>5. Nächste Aktion an der Naturbeobachtungsstelle: Apfelfest?</p> <p>Die Runde diskutiert, ob in diesem Jahr wieder ein Apfelfest stattfinden soll. Allgemein wird das Apfelfest als besonderes Highlight gesehen. Deshalb wird beschlossen das Fest auch dieses Jahr zu organisieren.</p> <p>Als Termin wird der 26.09.2012 von 15:00 bis 17:30 Uhr festgelegt.</p> <p>Aufgabenverteilung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anfrage an wg. Apfelsammeln + Teilnahme am Apfelfest + Holzbrettchen mitbringen + Mithilfe beim Äpfel schneiden <ul style="list-style-type: none"> → KiGa Salvator → TE Sandbuckel → KiGa Stephanus → EBA Rappachschule - Äpfel sammeln (KiGas) - Anfrage an Bürger wg. Apfelfest + Schneidehilfe + Brettchen + 	C. Knauer M. Kapler C. Knauer M. Kapler ALLE P. Klein	

<p>Messer</p> <ul style="list-style-type: none"> - Apfelwiesen (Hummel-Ruscher) - Flyer - Presseartikel - Obstpresse: Absprache m. Obstverein + Abholung + Präsent - Helfer zur Abholung der Obstpresse (ohne PKW) <p>Weidentunnel</p> <p>Nach Aussage von Frau Eckel müssten die Weidenobjekte nachgesteckt werden. Dies müsste von Bürgern übernommen werden, da lediglich noch Gelder für die Anschaffung der Weiden vorhanden seien, nicht aber um eine Firma damit zu beauftragen. Ansonsten müssten die Weiden im Winter abgebaut werden, da die trockenen Enden auf Dauer doch zu gefährlich sind.</p> <p>Außerdem stellt sich die Frage, ob Bürger für die Weidentunnel eine Patenschaft übernehmen würden?</p> <p>Die Anwesenden beschließen, die Weiden beim Apfelfest nachzustecken. Bezüglich der Patenschaft ist unklar, mit welchen Aufgaben dies verbunden wäre. So wird zum Beispiel gesagt. Das Gießen nicht möglich wäre. Dies müsste von Seiten der Stadt übernommen werden.</p> <p>Das Thema wird auf die nächste TG vertagt.</p> <p>Anmerkung des Protokollanten:</p> <p>Die Weiden werden nun von einer Fachfirma nachgesteckt und im nächsten Jahr durch das Gartenamt gegossen. Detailliert wird das Thema nochmals in der nächsten TG-Sitzung besprochen.</p>	<p>C. Knauer M. Kapler M. Kapler C. Knauer KJH G</p> <p>Info-Eck (PK)</p>	
<p>6. Kinderkino in Giebel</p> <p>Ein Kinder-Kino für den Giebel ist ein noch offener Wunsch aus dem Kinder- und Jugendforum 2010. Diesen hat nun offizielle der neu gewählte und eingesetzte Jugendrat Weilimdorf übernommen. Derzeit klären die Jugendräte mit dem Betreiber des mobilen Kinos einen Termin und stimmen diesen mit der Realschule Weilimdorf ab, wo das Kino voraussichtlich stattfinden soll.</p> <p>Weitere Infos folgen.</p>		
<p>7. Verschiedenes und Verabredungen</p> <p>Herr Knauer informiert darüber, dass das nächste „Lets Putz“ in Giebel am 12.10.2012 stattfindet. Herr Kapler sagt die Beteiligung seitens des KJH G zu.</p>		



--	--	--

Seite 5 von 5

Träger des Kinder- und Jugendhaus Giebel und des Weilimdorf ist die Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

Kontakt - Fon 07 11/86 12 15; **Fax** 07 11/86 00 56 5

E-Mail weilimdorf@jugendhaus.net; **web** www.jugendhaus.net/weilimdorf

Konto-Nr. 21 59 28 9 - BLZ 600 501 01 - BW-Bank Stuttgart

Geschäftsführer: Sieghard Kelle

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart, HRB 725890

